

DA-YUNG CHO



Wohnort:
Wien

Spielalter:
18-30

Sprache	Kenntnisstand
Deutsch	fließend
Englisch	fließend
Koreanisch	Muttersprache
Italienisch	Grundkenntnisse
Französisch	Grundkenntnisse

Stimmfach:
Sopran

Größe:
165

Statur:
schlank

Augenfarbe:
Schwarz

Haarfarbe:
Schwarz

KÜNSTLERISCHE AUSBILDUNG

Jahr	Institution	Stadt	Bezeichnung
2017 - 2018	Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	Wien, Österreich	Diplom klassische Operette
2014 - 2017	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	Wien, Österreich	Master
2009 - 2012	Presbyterian University and Theological Seminary	Seoul, Korea	Bachelor

ENGAGEMENTS

Jahr	Titel	Theater	Rolle	Regie
2023	List (oder) und Vernunft (P.A. Monsigny)	Stadttheater Neuburg	Rose	Horst Vladar
2023	Vergebliche Vorsicht (P.A. Monsigny)	Stadttheater Neuburg	Jeanne	Michael Hoffmann
2022	Die Poststation (G. Mosca)	Stadttheater Neuburg	Constance	Horst Vladar
2021	Eine Stunde verheiratet (N. Dalayrac)	Stadttheater Neuburg	Elise	Horst Vladar
2021	Haus zu verkaufen (N. Dalayrac)	Stadttheater Neuburg	Jeanne	Michael Hoffmann
2020	Gräfin Mariza (E. Kálmán)	Deutschland Tournee	Lisa	Andrea Schwarz

Jahr	Titel	Theater	Rolle	Regie
2019	Das Land des Lächelns (F. Lehár)	Seefestspiele Mörbisch	Mi	Leonard Prinsloo
2019	Dionysos Rising (R. D. Rusconi)	Teatro SanbàPolis, Museumsquartier Halle G	Telete	Michael Scheidl
2019	Doktor Schiwago (L. Simon)	Stadttheater Gmunden	Stepka	Markus Olzinger
2018	Der Tulifant (G. v. Einem)	MuTh, Schloss Esterhazy	Pelzchen	Beverly Blankenship
2018	Mass (L. Bernstein)	Großes Festspielhaus Salzburg	Sopran Solo	Markus Olzinger
2017	Tanzcafé Schweigepflicht (J. U. Krah)	Werk X	Anita, Frau Minding	Thomas Desi
2015	Hilfe! Hilfe! Die Globolinks! (G. C. Menotti)	MuTh	Emily	Rainer Vierlinger

KURZBIOGRAFIE

Da-yung Cho ist eine Sopranistin mit einem funkelnden Timbre und einer lebhaften Bühnenpräsenz.

Im Sommer 2023 wurde Da-yung Cho für ihre Verkörperung der Hauptrollen Jeanne und Rose in Pierre Alexandre Monsignys zwei Einaktern "Vergebliche Vorsicht

(On ne s'avise jamais de tout)" und "List oder und Vernunft (Rose et Colas)" an der Neuburger Kammeroper gefeiert.

Zu ihren Engagements zählen unter anderen auch das hohe Sopransolo in Bernsteins Mass im Großen Festspielhaus Salzburg und ihre Verkörperung der Mi in Lehárs Das Land des Lächelns auf der großen Freilichtbühne der Seefestspiele Mörbisch.

Neben dem klassischen Repertoire ist auch die Musik des 20. und 21. Jahrhunderts ein großer Teil

ihres Schaffens. So interpretierte sie die Sprechstimme in Schönbergs Pierrot Lunaire und mehrere

Uraufführungen zeitgenössischer Komponisten.

Die koreanische Künstlerin wurde in Wien, Österreich, geboren und wuchs in Deutschland auf.

Nachdem sich ihre Familie in Korea niedergelassen hatte, absolvierte sie ihren Bachelor-Abschluss in Kirchenmusik in Seoul.

Da-yung Cho kehrte 2013 in ihre Heimatstadt Wien zurück, um an der Universität für Musik und

darstellende Kunst Wien ihr Masterstudium in Oper zu absolvieren.

Ein weiterer Einfluss auf ihre künstlerische Entwicklung war ihre Ausbildung in klassischer Operette

an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

WEITERE FOTOS

